



Sammlung Theaterzettel

Lulu

Hilsdorf, Hans

1973-10-03

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

MITTWOCH, 3. OKTOBER 1973

LULU

Oper von Alban Berg

nach den Tragödien „Erdgeist“ und „Die Büchse der Pandora“
von Frank Wedekind

Musikalische Leitung	Hans Hilsdorf a. G.
Inszenierung Bühnenbild und Kostüme	Rudolf Heinrich
Regie-Mitarbeit	Helmut Lux
Musikalische Einstudierung	Johannes Wedekind
Musikalische Assistenz	Julius Severin Hans-Georg Gitschel Fred Rensch
Abendspielleitung	Helmut Lux

Inspizient: Rainer Henler / Souffleuse: Gerda Liebold

Technische Gesamtleitung: Werner Lorenz / Beleuchtung: Heinz Schott

Anfertigung der Kostüme in eigenen Werkstätten unter Leitung von Günther Lehr
und Ingeborg Rindfleisch / Anfertigung der Haartrachten unter Leitung von Karl Müller

Die Dekorationen wurden in eigenen Werkstätten hergestellt

Leiter des Malersaals: Wolfgang Büttner / Plastische Arbeiten: Dietrich Bogumil

Leiter der Schreinerei: Ludwig Brunner / Leiter der Schlosserei: Richard Berlo

Requisiten: Fritz Kink / Egon König

Aufführungsrechte: Universal Edition AG., Wien

Die Oper wird als Fragment aufgeführt; nach dem 2. Akt folgen in szenischer Gestaltung die in
der „Lulu-Suite“ enthaltenen Stücke „Variationen“ und „Adagio“.

Lulu	Catherine Gayer
Gräfin Geschwitz	Regine Fonseca
Eine Theatergarderobiere	Tuula Nieminen
Ein Gymnasiast	Aurella Schwenniger
Der Medizinalrat	Kurt Schneider
Der Maler	Raimund Gilvan
Dr. Schön	Franz Mazura
Alwa Schön, sein Sohn	William Johns
Ein Tierbändiger	Heinz Feldhoff
Schigolch	Hans Rössling
Der Prinz	Karl Bernhöft
Der Kammerdiener	Gerhard Kiepert
Rodrigo, ein Athlet	Heinz Feldhoff
Der Theaterdirektor	Erich Syri
Ein Clown	Tanja Stobbe
Jack the Ripper	Bozidar Krog

Beginn: 20.00 Uhr

Ende etwa 22.45 Uhr

Pause nach dem ersten Akt

30 Minuten